

PRESSEMELDUNG

10. SEPTEMBER 2016 / 2 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: NEUE FÜHRUNG „GESCHICHTE ENTKORKT“

Residenzschloss Ludwigsburg

Neue Führung verbindet Schlosserlebnis und Weingenuss

Der Wein und das württembergische Residenzschloss – dieser Verbindung geht eine neue Führung nach, die am 23. September erstmals im Residenzschloss Ludwigsburg stattfindet. Beim Rundgang durch die Schlossräume und in den Fasskeller verbinden sich Geschichten aus einer großen Tradition mit dem Genuss der Weine aus dem traditionsreichen Weingut Herzog von Württemberg – eine neue Idee, die ein genussreiches Schlosserlebnistag erwarten lässt.

GESCHICHTEN VON EINER ALTEN VERBINDUNG

Erstaunlich, dass sich erst jetzt eine besondere Führung in Schloss Ludwigsburg auf die Suche nach den Spuren des Weines und seiner Tradition macht. Riesig ist der Weinkeller, die sich unter den Schlossbauten hinziehen, Gewölbe an Gewölbe. Fässer aus der Zeit der Herzöge lagern hier, wahre Meisterwerke der Küferkunst. Im Schloss zeigen die Deckenbilder Putten mit Trauben und Flaschen. Ein Schlossraum heißt gar nach dem Gott des Weines: Bacchuszimmer!

LAUNIGE KULTURGESCHICHTE EINES NAHRUNGSMITTELS

Wein war in früheren Zeiten weit mehr als ein Genussmittel: Er war Handelsgut von hohem Wert und wurde europaweit vertrieben. Noch bis ins 19. Jahrhundert wurde der Arbeitslohn nur zum Teil in Geld ausbezahlt – das Quantum Wein war ein Teil der Entlohnung. Erstaunliche Mengen, so ist überliefert, tranken die Menschen noch im 18. und 19. Jahrhundert von diesem Grundnahrungsmittel – und das nicht nur im Weinland Württemberg. Kein Wunder also, dass bei dieser neuen Führung auch die

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2015 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

10. SEPTEMBER 2016 / 2 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: NEUE FÜHRUNG „GESCHICHTE ENTKORKT“

launigen Anekdoten und Geschichtchen nicht zu kurz kommen. Wein war nicht nur am württembergischen Hof das tägliche Getränk, schon vom Morgen an.

FÜHRUNGEN IM SCHLOSS VERBINDEN GENUSS UND GESCHICHTE

„Genuss und Geschichte zu verbinden ist eines unserer Anliegen“ erklärt Stephan Hurst, der Leiter der Schlossverwaltung. Im Schloss sind bereits mehrere solcher erlebnisorientierter Angebote im Programm. Der Klassiker, „Kaffee bei Königs“ ist seit Jahren ein Bestseller unter den Ludwigsburger Führungen. „Mit der Weinführung erfassen wir einen weiteren wichtigen Aspekt der Schlossgeschichte – und können natürlich mit unserm Partner, dem Weingut Herzog von Württemberg, Weine anbieten, die an die fürstliche Tradition des Schlosses anknüpfen“.

IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM WEINGUT HERZOG VON WÜRTTEMBERG

Die neue Führung in den Schlossräumen und im Fasskeller folgt den Spuren der Weingeschichte bis in ihre Anfänge, als die Römer den Wein nach Süddeutschland brachten. Die Herrscher von Württemberg besaßen immer auch beträchtliche Weinbergflächen. Vor allem im 19. Jahrhundert waren sie es, die sich maßgeblich um die Verbesserung der Qualität des heimischen Weinbaus kümmerten. Heute noch gehören ausgewählte Lagen mit großer Tradition der Familie der einstigen Herrscher von Württemberg. Das Weingut Herzog von Württemberg kann daher bei seinen Weinbergen zum Teil auf mehrere Jahrhunderte Anbautradition zurückblicken. Die Ergebnisse dieser großen Erfahrung gibt's bei dieser Führung immer wieder zum Probieren – auf dem Weg durch die Schlossräume und in den Fasskeller.

SERVICE UND INFORMATION

Geschichte entkorkt

Sonderführung mit Weinverkostung

TERMINE

Freitag, 23. September 2016, 18.00 Uhr

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2015 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

10. SEPTEMBER 2016 / 2 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: NEUE FÜHRUNG „GESCHICHTE ENTKORKT“

Freitag, 28. Oktober 2016, 18.00 Uhr

Dauer circa 90 Minuten

PREIS

pro Person 13,00 € inklusive Weinverkostung

Die Veranstaltung führen die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg in Kooperation mit dem Weingut Herzog von Württemberg durch.

INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

Residenzschloss Ludwigsburg

Schlossstraße 30

71634 Ludwigsburg

Telefon +49 (0) 71 41 . 18 20 04

info@schloss-ludwigsburg.de

Eine telefonische Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

WWW.SCHLOSS-LUDWIGSBURG.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2015 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).